

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Processionale et Sequentiarium monialium, lat. - Hugo von Konstanz: Predigten, dt. - Cod. St. Georgen 31**

**Hugo <von Konstanz>**

**Dominikanerinnenkloster in der Schweiz (St. Katharina in St. Gallen?), [Ende 13. / Anfang 14. Jh.]**

Predigt von Johannes dem Evangelisten

[urn:nbn:de:bsz:31-376508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376508)

**D**iese p̄die ist vns Brüd  
 higo d' Iesemant von Con  
 stence von dem lieben vñ  
 dem guten sant Johan  
 nes ewangeliste.

**D**ie ewangelizo uob gau  
 diū magnū **D**onugot  
 ellv dynch geschöf. w geschöf er  
 an iewlich dynch also. d. er siht  
 brehta nah sine gellehr. vñ da  
 von do wolte got mensche wei  
 den. d. er vnser menslikvn na

twre zwge. in sine gotlikvn natu  
re. De sin menslichv natvre si vht  
brecht nah gotlikem gesehte.

**D**az erste werk de got ie gewrcht  
te nah gotlikem geseht. de we  
de vnse vrowe von hmelrihm  
ter wart vn doh magit was  
wan si w. ganz vn luter anre  
ter Keimicheit vn we doh muet  
Dz muete ain gotlich werk sin.  
vn dz gotlich werk wart gewir  
ket ande gebvrtliche tage vnser  
herten. **J**ede ander'n male do

**W**art vns der himel vf getan.  
**I**tem driten male do wart ain  
 mensche gelat zeder himelschyn  
 wurtschaft. **Z**e dem vierde male  
 do sant dy kristenheit ain klei  
 ode von iē ertriche vf inden hi  
 mel. **Z**e v. male do got dy klei  
 node gefah. do sant er aine kro  
 ne von dē himel her abe vf dar  
 ertriche. **D**ar vmbe hat nu dy  
 kristenheit sant stephans rad;  
 geleit. **W**e disem hochgeit. dar  
 hat si dar vmbe. **D**e vns allen

der himel wart v̄f getan mit  
d̄ gebv̄it vnser̄s h̄ren. alle sant  
stephan der himel wart v̄f ge  
tan. do er st̄ont in siner̄ mattu.

**A**ndem driten tage so begat mā  
sant ioh̄s tach. wan in vnser̄ h̄re  
selbe ladre mit sinen br̄v̄ern ze  
der himel schyn wunt schaft. v̄n  
erschein in me vor. in gotlich̄ v̄n  
in mensliker̄ nat̄e. do er dennoch  
w. in tolichem bilde. v̄n sprach  
z̄ve in e. k̄ym her̄ min lieber̄ v̄n  
min gem̄nnet. wan ez ist z̄t

de du wirtſchaft habest mit  
 mir. vn̄ mit dinen lieben  
 bruedern. Da von ist sin tach ge  
 leit z̄ve dem gebvrtliche tage  
 vnser̄s h̄ren. wan wir sien alle  
 gelat mit der gebvrt vnser̄s h̄  
 ren. zeder himelſch von wirtſch  
 aft. **A**nd vierd̄ tage. so begat  
 man der kindelin tage. die ir  
 blvt gvz in vnſchvlcechliche  
 for vnser̄n h̄ren. So was de klei  
 node de du kristenheit ſante vō  
 dem ertliche vf in de himelrich

Dz kleinode betwert vnser v gve  
werch die dv kristenheit sendet  
ally zit for den almehtigen got.

**A**n dem fivnften tage so begar  
man sant Thomas tuch d die mi  
tur vnscholdelike lait dor den  
namen vnss hren. Dar vmb  
sant im got ein kione vonden  
himelrich her abe. Bidurte kro  
ne ist betwert der lon. den vns  
got wil gen vmb vnser v gve  
tin werck. vn dar vmb het ma  
dz heiligen tuch geleit zue dem

gebvrlkem tage vnser's her-  
 ten. wan ally vnser's gvetin  
 werk fröhlicher sint worden vō  
 d' geburt vnser's hēen. **E**cc  
 euangelizo uob gaudiū magnū.  
 Sehent alle her: ich predion w  
 an groze vrode de vns gebozn  
 yt ain behalter' mit star' barn  
 tes. Dise p'dige tet der' engel  
 ten huten die ir' farunge hōe  
 ton of dem velce mit' nade  
 to got gebozn wart. war' um  
 be p'digot d'ure hōhe p'dier'

disv vroliken mer den hōteru  
fir alle and' lute. **D**az tet er' dar'  
vmbē dē er' vns da mitte ler'  
ti dē wu' alle hōter' son sin.

**W**an ez ist enheim mensche ime  
sie ain sweige bevolhen. **D**e sint  
die w. sinne der' ez hōtetu sol.

**D**o hat vns got ze hōteru ge  
sezet vber ally dunch dy vf dem  
errike sint dē wu' hōter' son  
sin d' dinge dy vnd vns sint. **W**  
der dinge dy neben vns sint v  
d' dinge dy in vns sint. **W** der'

dinge du ob vns sint. Wie syn wu-  
 nu hvetin der dinge du vnd vns  
 sint. **D**az lerte vns vnsere hre sel-  
 be wer' vferliche was. dan mit  
 te. d. er lebte mit armut vñ mit  
 vnsmehte vñ mit groze gebres  
 an. vñ d. er vnder sine fveze  
 trat alle creature. vñ alle wune  
 durre welte. die er doh wol moht  
 te han gehelit ane sinen schade.  
**W**an d. erz dar vmbet. d. er  
 vns am biler' were. d. wu' an  
 ime lernetin. d. wu' vnsmahe

konden alle voluyst vñ ere dur  
re welte. **D**v spucher ain meis  
ter de zweiger t end beröerun  
ge sie. **D**v aine dv vir wandelot in  
sich dv dinc dv si beröret. **D**v ander  
beröret vñ vir wandelot nvt in sich  
**D**v erste beröede dv da in sich vir wä  
relot d. ist daz für. so d. daz hoh be  
röret so wirt d. hoh vir wandelot  
in d. für. **D**az ist. favel mensche sin  
hce vñ sin gemüete an vpigr vñ an  
irenschy dinc lat. also d. ez me  
minnot denne got. so wirt er in

so vür wandelot. **D**v ander beru-  
 de ist also de min hant beru-  
 de hoz alde ein and' dinc so wu-  
 ain weters vür wandelot indaz  
 ander. **A**lso sun wu' ellv zur ganc  
 liken dinc beru' in vñ mezin  
 also. **d**e vnser minne nit insv wu-  
 wandelot werde. **L**e dem andin  
 male so sun wu' hvetin der dinge  
 ov uebin vns sint. **d**e ist min brü-  
 der vñ min ebin mensche. **d**en sol  
 ich minneklich leren inder ge-  
 mante vñ minneklich berespen

in d' hainlich. vñ minnechlike kess  
ugunge in dem capitel. **W**andv  
minne sol gan von dem han in  
dv wort. vñ von dem wort in die  
hant. von d' hant in die rüere. von  
d' rüere vñ den ryggen. von d' ryg  
gen in d' hce. **E**dem dritten ma  
le sou rou' hvetin d' diuge dv in vñ  
sint. **D**az ist d' hce. wan sant **B**i  
hart sp'chet. mensche h'vete dinez  
han wan dar' an lit alles din geis  
lich lebin. wan vnser' hce sol allei  
ne bekumbert sin mit gote. also

de wir in minnon syn ob allen din  
 gen vñ fur' ellv dynch. vñ nah  
 ime ellv dynch. beschaidenlich. ab  
 vnser trost sol alleine angote lig  
**D**es vnden wir' aine bischaft an  
 sant **M**ariwn magdal' do si vnsern  
 hren s'echte in dem grabe vñ do si  
 sin nit vant do weinote si. **A**v  
 antw'ite u' an halige vñ sp'chet  
 v'ome w. wein' o'f'v. dv s'echtost  
 ainen toren vñ hast lebende fon  
 den. **D**v s'echtost ainen menschen  
 vñ hast engel funden vñ s'echtost

amen vñ hast zwenne funden. **I**  
antwret dir te hailige ime selb  
andir te vrowen stat. vñ spruchet  
**I**ch sweche nit ainen toren noch der  
engel. ich sweche den der mih ge  
schuf vñ die engel vñ von dem el  
w d mchir leben hant. **D**er ist al  
leine am hiezur trost munes hant  
vñ muner sele. vñ alle die wile  
ich den nit w d den han so sint  
mir alle troste am mazleidi. **Z**  
tem vierden male so swu wir hv  
un d dinge du ob vns sint. d. sint

zugende. **H**v han ich w gesent  
 o. d' engel p'diot ten h'vter'u.

**D**v was der liebe sant Johs an  
 h'vter' vnsers herren. wan er  
 hat me grozen schaz enpholhen  
 Iven philt man gerne grozen  
 vñ getruwen luten groze scherze  
 Der groste schatz der iewart. daz  
 ist tugende. die enphal er me svn  
 derlich vñ vgenomenlich also  
 d'er sv inur' edih vñ ir' wurdich  
 heit behielt allsi got in ungegoz  
 zen hat. **D**z er me grozen schatz

enpholhen habe. d. merken wur  
an sibendingen. **S**idem ersten  
d. er' me enphal sundliche vñ vñ  
genommen genade. d. beweret  
vns sin name. **V**an Johs d. spch;  
gotes genade. **D**. ist d. er' follet  
wart mit gotliker' vñ volleko  
mener genade an alle sime le  
binne. **D**er' ander' scharz ist sin  
lyterv vñ vñ genominu Kenuche  
it die er' hare ansele vñ an libe  
**D**er' dazte scharz ist sin sweze vñ  
sin vollekominu **M**inne **D**er' un.

scharz ist  
scharz ist  
tere alle d  
ber genade  
me der se  
m wise v  
alle segn  
zu was  
hmelsh  
sion was  
tan vñ wil  
gere sant  
menschen f

schatz ist sin hohv wisheit **Der. v.**  
 schatz ist dv frucht d. er mit siner  
 lere alle die kristenheit fruchtber  
 het gemacher **Der. vi.** schatz ist d.  
 me der segin enpholet wart. d.  
 w. vase vrowe von humelrich in  
 d'alle segin vñ ellv selicheit besloz  
 zen was. **Der. vii.** schatz ist daz d.  
 humelrich vñ ellv rönne in me be  
 sloz in was. **Daz** wil ich allez abe  
 lan. vñ wil w sagen wa von der  
 gvete sant **Johs** anñ regeliken  
 menschen fröze vñ minnechlich

m̄v̄ez sin in h̄n̄e h̄an. **H**e ist von vi  
sachen. **D**v̄ ẽste sache ist d̄e ingot  
me minnot danne die andren.  
S̄it in nu got me geminnot hat  
mit v̄genom̄ner minne fir al  
le ander̄ heiligen. so ist d̄e billich  
d̄e in ain regelich kristen mensche  
me minne denne and̄ h̄ailigen.  
wan min nat̄e twinget mi dar  
z̄ve. den min vat̄ v̄n̄ min m̄v̄et̄  
minnot den m̄v̄ez ich me minn̄o  
denne ein andern mensche wan  
nu vonser h̄re vnser vat̄ ist v̄n̄

wur in mutuo fon oballen dingē  
 so ist de billich sit er den lieben sant  
**J**ohs mit sond'liker vñ grozer mi  
 ne gemunnot hat. da von müez  
 de sin. de er amē regeliken men  
 schen föeze vñ minnechlich sie in  
 sinē hān. me danne dehain haili  
 ge. **D**az and' ist da von er vns  
 föez vñ minnechlich sol sin me tē  
 ne dehain hailige. de ist von der  
 grozvn minne die er ze vus hat  
 me danne die andern. Des vin  
 den wur' ain vrkünde an sinen

böechen. Wan er hat dzv grozv  
böch geschriben. vñ ist enheim blar  
er mane vns dran. daz vñ ein an  
der minnegen. vñ spchet. Kint  
minv minnot ain andiv vñ hat  
ain andiv liep. **A**lse vol we sin h  
ce grozer minne gegin vns. de er  
sih nit enhalte mohte er müe  
si dz wort alse diche sprechin.  
**N**o p̄diot der selige bapst **L**eo vñ  
disem minnechlikē hailigen vñ  
sprach d. sin hie rehte were als ein  
glv̄ediges kernu da d. for alleut

halten vñ  
gloegriden  
der bannu  
alle die welt  
minne **D**a  
indlich min  
grov han  
harte wan w  
han hailige  
waget were  
also der liebe  
der am me  
weist loben

haben v3 sleht. Also ist von sine  
 gwegenden han v3 gellagen d. for  
 der brunneudon minne vñ het  
 alle die welt enyvudet mit siner  
 minne. **D**az drite da von wur in  
 fründlich minnon son. d. ist von der  
 grozvñ hamliki die got zeime  
 hatte. wan wur vinden nit. d. d.  
 ham hailige alle nah zve gote ge  
 sveget were nit reht hamliki  
 alle der liebe sant Johs. **A**vs pu  
 chet ain meister. daz man aller  
 meist loben sol dv hohesten durch

vñ darnah dy niteln dynch. vñ  
dar nah dy vnderu dynch. welez  
sint nu dy hohesten dynch. Das  
ist der schepher aller dinge den  
sun wir loben vñ eren ob allen din  
gen. Dar nah dy dynch dy me al  
ler nahost zue gefuegit sint. alle  
vñse vrowe von hmelich dy kei  
ne maget. von der er sin mensli  
kyn nature nam. da von ist sinne  
aller nahost zue gefuegit. da vñ  
ist billich d. wir si aller meist  
loben vñ eren. vñ d. hailige ece

alle nah zue  
mit tage dwer  
vñ wehre allen  
vñ vñbe soln  
vñ me eren dar  
vñ vñar. Da vñ  
vñ hail me  
vñ vñn. vñ na  
vñ man aller  
vñ vñ hailger  
vñ vñ got al  
vñ vñger ist. d.  
vñ me mahre

de alle nah zue gotte gefveget wart  
and' tage doer dar an hiench vñ  
er wichte aller menschon hail.

¶ war' vmb' sol man uv d. hailige  
cre me eten danne die steine da  
er of trar. Da wichte er fondlich  
vñser hail me dar an. tenne an  
den stein vñ nah dem hailigen cre  
so sol man aller meist lobon vñ e  
ten die hailigen vñ sonderlich die  
hailigen d'got aller nahost zue  
gefveget ist. de ist der gvete sant  
johs. ume mahton wol and' hail

ligen hainlich sin. **V**ur lesen aber  
nit d. inne iedeham hailige alle  
hainlich werde all er. **S**it ny d. bil  
lich ist d. man vnser vrow die  
wdu künigin vñ d. heilige  
ēce eren sol ob allen dingen nah  
gote. **D**ar vmbe d. sy gote aller  
nahest zue gefuegit werden. So  
ist d. billih d. man den lieben  
sant **J**ohs ewangelist loben vñ  
eren sol ob allen hailigen. wan er  
nāhe ze gote gefuegit waz mit  
rehter hainlichē me danne dehei

hailige. **D**ar  
vser hie n  
mandatū sa  
no nam er f  
u also liepl  
vñ sine be  
st sine hān  
wehake hē  
bevrunde al  
er die godh  
vñ hailige  
fay ein waz  
vñ welt. **D**e

hailige. **D**az merchen wir da bi. Do  
 vnser hre mit sinen wugeton ze  
 mandatv saz vor siner martir.

**D**o nam er sant Johs vñ naiget  
 in also lieplich vñ also minneklich  
 vfen sine beyst. vñ liezin da rvenve  
 vf sine han. vñ vzer disem min  
 nechlikē han daz da ist ain trefez  
 abgrvnde aller wisheit. **D**a trianch  
 er die gotlikvn wisheit. **A**vs spch;  
 ain hailige de von adames rippe  
 floz ein waz zer. de ur trianche alle  
 die welt. **D**e rippe de von adame ge

normen wart. da von wart ein  
vrouwe gemacht. vñ von der vro  
wn vnghehorsamū do wart einff  
gegibin vbu' alle die welt. vñ  
von dē sfoeche do wart elly dv  
welt vñ seuchet. **N**u ist vns ein  
ander wazer geflozen von dem  
rippe vnser's herren. vñ von dise  
lebende wazer trauch d' gverte sant  
**J**ohs die gotlikvn lere. die ei' vñ  
goz in alle die welt. **V**an dē die  
ander'n wngern lerneton in dem  
lyfte von dem wozte vnser's hē

Das lere  
von dē got  
vñ dē er  
der gorher  
lure wan  
der dē dv  
er nemer r  
in gewesh  
sant Johs  
er liner  
wan dēre  
er wazer  
vñ dēm par

Daz lernet der liebe sant Iohs  
 von dē gotlichen kēin vnser's her-  
 ren. d. er tiefo het geredet von  
 der gotheit danne ie de hain ha-  
 lige. wan sant Augun der spru-  
 chet. d. du gotheit der kristenhe-  
 it iemer me vur borzin niwese  
 sin gewesin. wan daz si d' gōtē  
 sant Iohs offen hat. gemacht  
 mit siner lere. aller kristenheit  
 wan durre ewangeliste ist der  
 vier wazer ainez du da vhezunt  
 v̄ dem paradise. wan er hat die

genade gotes wortef gegozen vñ  
be den vñbe kiez aller der welta

**D**az vierde ist. da von vns der liebe  
sant Johannes minuechlich woz  
sin. dv gotlich secht. **D**isv secht d.  
ut dv hailige mart' vñfers hren  
**V**an von der martel' vñfers hre  
sint elly dynch secht ber' worden  
vñ wider' bracht. van sult d. wtz  
ziste vñ d. sechtberste da mit der  
mensche mak vñbe gan. **D**on  
der liebe sant johs vñder dem cte  
stunt. do trvhte got sine martu'

in sin hre  
also d. elly  
secht fruchtber  
schickhau  
**D**isv sechte  
vñbe d. wtz  
schicklich sol  
d. ut d. vñse  
in wiet wa  
der des enge  
secht wort. wa  
vñfers hren  
wete. vñ sa  
secht wete

in sin hēe vū in sele. vū sigelt si in  
 also d. ellv sinu werch vū ellv sin  
 lere firvht ber wart d' hailigon  
 kristenhar. **D**az v. ist da von  
 vns d'göete sant Johs fröze vū mū  
 nechlich sol sin for alle hailigen.  
 d. ist d. vnse vröwe von himelrich  
 sin müet wart. **S**u merchant we  
 dir des engels wort grozer alde go  
 tez wort. Wan vnse vröwe wart  
 vnsers hēen müet von des engels  
 worde. vū sant Johs müet mit go  
 tes worde. **H**y we dz wort vil grö

zet da von sant **iohs** vnsler vrowen  
syn wart danne des engels da von  
si gotez muet wart. Wan do vnsler  
hite andern ece stont. vñ vnsle vrowe  
buime stont vñ sant **iohs**. Do spch  
vnsler' sih muet wa din syn. vñ dch  
wort dy martir' u' lieben kindel  
dy sinten dir' u' hce vñ dir' u' sele  
alse ein swert da von wa er' u' lie  
ber syn. Wan si in mit birkent  
vñ mit arbetten gewan. vnsle vrowe  
we dy gewan vnslern herten mit  
winne vñ mit vrowe Aber sant

iohs da  
her u'  
spuchet  
do mit  
gewan  
sint. dar  
garnet  
ser' vrowe  
u' liebe  
net her  
hate all  
von u' g  
hce den

Johs den gewan si mit bitterk  
 heit ir herren vñ ir sele. Da von  
 sprichet ain meister. d. dv dunch  
 dv mit arbeiten vñ mit bitterkeit  
 gewinnen wident d. dv vil lieber  
 sint. danne dv man mit alse wol  
 gearnet. Als was sant Johs vn  
 ser vrow mit gotes worde vñ  
 ir liebe son wan si in wol ir ar  
 net hete. vñ w. ir erbe wan er  
 bare alle genade vñ alle tugende  
 von ir ge erbet. **A**v het vnser  
 hre den lieben sant Johs erwelt

für ells menschen du got iegel  
schöf. d. er uns sin liebun mwe  
ter bevelhe in sin phlege vñ in  
sine hverte. **A**h liebe hre sant Jo  
hannes du hatost die wöru in  
dime huse and ells wiffagunge  
volle braht wart. vñ in d' der  
ewige segun beslozen was vñ  
du ain ane vanch w. aller selich  
heit. **A**h wie selich du nu wirt  
von der hailicheit der reinun me  
ged. wan swer ir hailich was  
der mwele d' ste seliger sin. **S**it

nu sant  
richlich  
so endar  
schamen  
vñ von h  
**O**az v  
menschen  
sin sele  
ten zele  
ein heid  
nes lip  
gelut d  
mug d

nu sant Johs vnser vrowen her  
 zuchlich liep we. wan er ir sun we  
 so endarf sich en hain mensche be  
 schamen ern si ime doch sonderlich  
 vñ von han liep fir and hailigen

**D**az vi. ist da von in ain ieglich  
 mensche minnon muoz. d. ist  
 sin sele vñ sin lip mit alle twgin  
 ten zefemen geleit waz. Wan  
 ein heiden der spuch; d. des man  
 nes lip d' mit twgunden zefemen  
 geleit ist. d. die gotte nit geliden  
 muoz d. er de hain arbeit ha

be. Wan nu sant Iohs alsos dvi  
gozzen w. mit allen tugenden.  
Da von w. er also fröze vñ also  
minnechlich. Nu sancte der g'vere  
sancte **S**yonisi. dem lieben sant  
Iohs amen buief vñ gr'vete in  
dar an vñ sprach. **G**ot gr'vete  
dih haili vñ minnechli kv sele  
vber diz wort sp'ch. **L**eo papa  
d. sāt Iohs alle die welt in sin  
te minne habe beslossen. wan  
er nu er follet w. mit allen tu  
gende vñ fröze vñ minnechlich

Da von scho  
do me uer  
uen. **D**e. e. f.  
sre scho  
keiser die  
de. er si an  
vñ do man  
non des w  
ime vñ fer  
was wien  
**D**e. ander d  
tot. dem w  
in me ber

Da von schonoten sin d'v d'inch  
 do nie niemans wolton gescho  
 uen. **D**e erste da mite sin vnsel  
 h're schonote. **D**e waz do ime der  
 keiser die gift gab zetrinkenne  
 d' er si an allen schaden tranch.

**I**n do man in sazte in die bytte  
 non des wallenten ols de machot  
 ime vnsel h're als s'weze d' ime  
 was wies in himel t'we seze  
**D**e ander d' sin schonot d' we d'  
 tot. dem waz er also s'weze d' er  
 in nie ber'vite mit enheiner

biterkeit Daz daz da nure sin  
vnser hre schonet. d. w. der geme  
ine fwech der vnfallen wart ge  
giben. alle wir von erde sien ge  
schaffen also mwez in wir och wi  
der ze alschou werden. Dilem  
fweche war sant Johs alle fweze  
d. er sin also schonete d. wir lesen  
do man sin hailigen lip fwechte in  
de grabe d. man da nit vant  
wan hmelbzot. Nu ist de billich  
sit de himul bzot lac an siner stat  
indem grabe da sin lip solte ligen

Das wir  
u. och sin  
hmelbz  
wam dinc  
hailigen  
munnech  
ten. So die  
herr ien  
dem mte  
wile hail  
da nure  
fwe geg  
hailigen

Das wu' d' ane zwifel gelöben  
 v. öch sin lip in dem himelrich an  
 himels brotes stat sige. **A**vsint  
 ir' am d'uch merken d' alle die  
 hailigen die sözes h'au warn vñ  
 minnechlich lebten gegin den lu-  
 ten. so die ir' storben daz der söze  
 heit iemer' et wie vil belap in  
 dem ir'iem libe nah ir' wde. vñ  
 dise hailigen die eret vnse herte  
 da nure v. so allewege l'rtelig  
 sint gegin den luten denne and'  
 hailigen alse der g'vete sant **Ni-**  
 cola'

der w. alse mülte vñ alse fveze  
gegyn gode vñ gm den lyten.  
die wile er lebte vñ dv fvezech  
heit belaip ime nah sine tode  
also d. ol von sine libe flvzit ze  
ainē zaichen siner grozvū mül  
techart. vñ da von ist er allewe  
ge der erste den man allerwege  
ane rüefet vnder den haligon  
Also luset man öch von sant ka  
therin vñ d. si fvezes vñ mültez  
han waz. da von flvzet öch d. ol  
von u. megitlichem libe ze ainē

zaichen  
zehelste w  
soren not  
wege dv e  
fir vnder  
dv alse g  
lagon blo  
vil grozv  
nwan r  
waz von d  
d. fveze  
nem zaich  
vñ der fve

zachen daz si vns miltedliche  
 zehelfe wil komen. in allen vn  
 feren noten vñ da von ist si alle  
 wege dv erste die man ane rbe  
 fit vnder den vrowen. **S**it nu  
 dz alle groz ist d. von dirre ha  
 ligen libe flozit d. ol. so ist daz  
 vil grozer daz von dem staine d  
 nwan rerte den lip sant iohs  
 daz von dem wahrit himel troz  
 d. freuz ist danne howoch ze ai  
 nem zachen daz er der miltst  
 vñ der frezeste mensche was der

te vñ d. crüche genat. **D**az vii.  
ist da von der liebe sant iohs ai  
uem iegelichen menschen min  
nechlich vñ fröze myz sin. de ist  
daz hmelrieh vñ ely wntke vñ  
ne in mine beslozen was. den  
ne was d. hmelrieh in mine besloz  
zen. **D**e was andem sonnentage  
do er vñ zuehet wart vñ sahn  
dem geiste vnser'n hren. vñ vnser'  
vrbvñ von hmelrieh do was ge  
kronet mit zwelf sternon vñ  
was geklaudet mit der sonnon

vñ was ge  
nomen vñ  
vñ vñ z  
vñ dem th  
weuten de  
nentage d  
fr was do  
der lohre  
vñ in dem  
keitene  
vñ hest.  
melchm  
frözen v

vñ was geschemelt mit zeni  
 manen vñ sah die eugel vñ die  
 vier vñ zwenzich alt herren stan  
 vor dem throne gotes. **N**o sint u'nt  
 wenen d. er dz sehe andem son  
 neutage der der ahrode tach ist.  
**E**z was d'ewige sonne Got selbe  
 der lohte in sine sele vñ in sin hie  
 vñ in dem liehte gab er un zur  
 kennene d. abgrunde der gotliken  
 wisheit. vñ offenote ime die hi  
 melshen rogin. **S**ir nu in disem  
 soezen vñ minnechliken hailigē.

das himelrich vñ alle wunne he  
sloren was so mag ime got nicht  
vur zihen Da von sun wir in bi  
ten d. er vns u werbe vmb  
vnsen hirtu d. wir niemet  
von ime geseheiden werden  
Des helte nur vñ in der vater  
vñ der sun vñ der hailige ge  
ist. a. m. *Dise p̄die tet vñg*

*Brud' huzge d' lesemayst*

**Q**uis p̄tas p̄ter iste zc.  
Ist allen wol kont d.  
man hirt ames hailigen tach

begar d.  
groste ha  
wart of  
groze haal  
bapt' gebo  
mace of  
dov' allod  
wunder n  
gebvite  
nam die  
geton a  
Qvis p̄ter  
wener